

**REGLEMENT  
über das Militär und den Wehrpflichtersatz (MWR)<sup>1</sup>**

(vom 23. Dezember 2003<sup>2</sup>; Stand am 1. Mai 2015)

Der Regierungsrat des Kantons Uri,

gestützt auf das Bundesgesetz vom 3. Februar 1995 über die Armee und die Militärverwaltung (MG)<sup>3</sup>, die Verordnung vom 10. Dezember 2004 über das militärische Kontrollwesen (VmK)<sup>4</sup>, das Bundesgesetz vom 19. Juni 1992 über die Militärversicherung (MVG)<sup>5</sup>, das Bundesgesetz vom 12. Juni 1959 über die Wehrpflichtersatzabgabe (WPEG)<sup>6</sup> und Artikel 94 Absatz 1 der Kantonsverfassung<sup>7, 8</sup>,

beschliesst:

1. Abschnitt: **Gegenstand**

**Artikel 1<sup>9</sup>**

Dieses Reglement vollzieht die Vorschriften des Bundesgesetzes über die Armee und die Militärverwaltung, des Militärstrafgesetzes<sup>10</sup>, des Bundesgesetzes über die Militärversicherung, des Bundesgesetzes über die Wehrpflichtersatzabgabe und der Verordnung über das militärische Kontrollwesen, soweit die Kantone dazu zuständig sind.

---

<sup>1</sup> Fassung gemäss RRB vom 23. Oktober 2012, in Kraft gesetzt auf den 1. Januar 2013 (AB vom 9. November 2012).

<sup>2</sup> AB vom 16. Januar 2004.

<sup>3</sup> SR 510.10

<sup>4</sup> SR 511.22

<sup>5</sup> SR 833.1

<sup>6</sup> SR 661

<sup>7</sup> RB 1.1101

<sup>8</sup> Fassung gemäss RRB vom 23. Oktober 2012, in Kraft gesetzt auf den 1. Januar 2013 (AB vom 9. November 2012).

<sup>9</sup> Fassung gemäss RRB vom 10. Mai 2005, in Kraft gesetzt auf den 1. Juni 2005 (AB vom 20. Mai 2005).

<sup>10</sup> SR 321.0

## 3.6115

### 2. Abschnitt: **Organisation und Zuständigkeiten**

#### **Artikel 2** Sicherheitsdirektion

- <sup>1</sup> Die Sicherheitsdirektion beaufsichtigt den Vollzug dieses Reglements.
- <sup>2</sup> Sie nimmt die Aufgaben wahr, die ihr dieses Reglement überträgt.

#### **Artikel 3**<sup>11</sup> Amt für Militär und Bevölkerungsschutz

Das Amt für Bevölkerungsschutz und Militär vollzieht die in Artikel 1 erwähnte Bundesgesetzgebung, soweit der Kanton zuständig ist und die übergeordnete Gesetzgebung und dieses Reglement nichts anderes bestimmen.

### 3. Abschnitt: **Kontrollwesen**

#### **Artikel 4**<sup>12</sup> Vollzug von Disziplinarbussen und Arreststrafen

- <sup>1</sup> Das Amt für Bevölkerungsschutz und Militär vollzieht Disziplinarbussen im Sinne des Militärstrafgesetzes, soweit der Wohnsitzkanton dazu zuständig ist.
- <sup>2</sup> Wird die Disziplinarbusse nicht bezahlt, wandelt das Amt für Bevölkerungsschutz und Militär sie in Arrest um.
- <sup>3</sup> Es vollzieht die Arreststrafe. Dabei kann es die Hilfe der Polizei beanspruchen.

#### **Artikel 5** Beschwerde

- <sup>1</sup> Gegen Strafverfügungen und Verfügungen über die Umwandlung von Bussen in Arrest können die Bestraften innerhalb von zehn Tagen nach Eröffnung der Verfügung beim Regierungsrat schriftlich Beschwerde erheben.
- <sup>2</sup> Das Verfahren richtet sich nach der Verordnung über die Verwaltungsrechtspflege<sup>13</sup>, soweit das Bundesrecht nichts anderes bestimmt.

---

<sup>11</sup> Fassung gemäss RRB vom 23. Oktober 2012, in Kraft gesetzt auf den 1. Januar 2013 (AB vom 9. November 2012).

<sup>12</sup> Fassung gemäss RRB vom 23. Oktober 2012, in Kraft gesetzt auf den 1. Januar 2013 (AB vom 9. November 2012).

<sup>13</sup> RB 2.2345

4. Abschnitt: **Wehrpflichtersatzabgabe**

**Artikel 6** Amtshilfe

Die Amtshilfepflicht richtet sich nach Artikel 24 WPEG.

**Artikel 7**<sup>14</sup>

**Artikel 8** Rekurskommission und Verfahren

<sup>1</sup> Rekurskommission ist das Obergericht.

<sup>2</sup> Das Verfahren richtet sich nach der Verordnung über die Verwaltungsrechtspflege<sup>15</sup>, soweit das Bundesrecht nichts anderes bestimmt.

**Artikel 8a**<sup>16</sup> Antrag auf Schriftensperre

Über Anträge auf Schriftensperre nach Artikel 49 Absatz 2 Verordnung über die Wehrpflichtersatzabgabe<sup>17</sup> entscheidet das Obergericht im Verfahren der verwaltungsrechtlichen Klage nach der Verordnung über die Verwaltungsrechtspflege<sup>18</sup>.

**Artikel 9** Strafverfolgung

Ordentliche Strafverfolgungsbehörde im Sinne von Artikel 44 Absatz 2 WPEG und Strafrichter im Sinne von Artikel 44 Absatz 4 WPEG ist das zuständige Landgericht.

5. Abschnitt: **Versicherungsgericht in Militärsachen**

**Artikel 10** Kantonales Versicherungsgericht

<sup>1</sup> Das Obergericht ist das kantonale Versicherungsgericht im Sinne der Bundesgesetzgebung über die Militärversicherung.

<sup>2</sup> Es beurteilt Beschwerden, die die Bundesgesetzgebung über die Militärversicherung dem kantonalen Versicherungsgericht überträgt.

---

<sup>14</sup> Aufgehoben durch RRB vom 23. Oktober 2012, in Kraft gesetzt auf den 1. Januar 2013 (AB vom 9. November 2012).

<sup>15</sup> RB 2.2345

<sup>16</sup> Eingefügt durch RRB vom 14. April 2015, in Kraft gesetzt auf den 1. Mai 2015 (AB vom 24. April 2015)

<sup>17</sup> SR 661.1

<sup>18</sup> RB 2.2345

## 3.6115

### **Artikel 11** Verfahren

Das Verfahren vor dem Obergericht in Militärversicherungssachen richtet sich nach den Bestimmungen, die die Verordnung über die Verwaltungsrechtspflege<sup>19</sup> für die Verwaltungsgerichtsbeschwerde aufstellt, soweit das Bundesrecht nichts anderes bestimmt.

### **Artikel 12** Aufhebung bisherigen Rechts

Das Reglement vom 6. Juli 1999 über das Militärwesen<sup>20</sup> wird aufgehoben.

### **Artikel 13** Inkrafttreten

Dieses Reglement tritt am 1. Januar 2004 in Kraft.

Im Namen des Regierungsrates

Frau Landammann: Dr. Gabi Huber  
Der Kanzleidirektor: Dr. Peter Huber

---

<sup>19</sup> RB 2.2345

<sup>20</sup> RB 3.6115